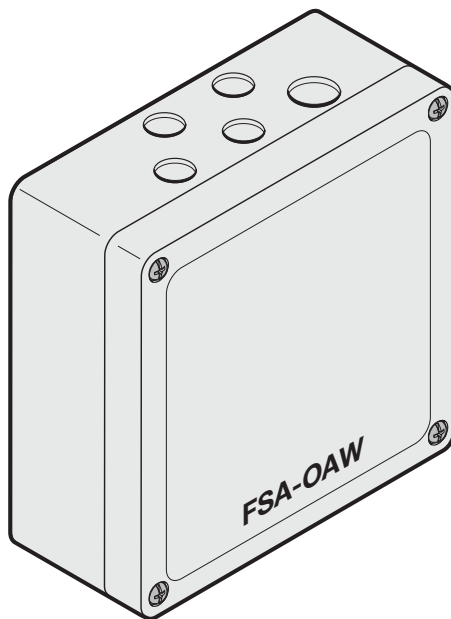




DE

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung

optisch – akustische Warnanlage FSA-OAW

NL

Handleiding voor montage, bediening en onderhoud

Optisch – akoestisch waarschuwingssysteem FSA-OAW

Inhaltsverzeichnis

1 **Zu dieser Anleitung.....2**
1.1 Verwendete Warnhinweise.....3
2 Sicherheitshinweise3
2.1 Sicherheitsmaßnahmen3
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung3
2.3 Pflichten des Betreibers3
3 Richtlinien und Normen.....4
4 Montage und Demontage4
4.1 Montage direkt auf Wand
 oder Flächen4
5 Technische Daten5
6 Systemkomponenten5
6.1 Steckverbinder5
6.2 Anschlusswerte6
6.3 Platine mit Anschlussklemmen.....6
6.4 Anschaltbild FSA-Basis
 mit FSA-OAW7
6.5 Anschaltbild FSA-Plus
 mit FSA-OAW8
6.6 FSA-FLEXControl mit FSA-OAW9
6.7 FSA-FLEXeco mit FSA-OAW 10
**7 Störungsbeseitigung,
 Instandsetzung 10**
8 Gewährleistung und Haftung..... 10

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitäts-
produkt aus unserem Haus entschieden haben.

1 Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung richtet sich an Endkunden
sowie Errichter von Brandmeldesystemen.
Endkunden sind Techniker mit Fachkenntnissen
der Brandmeldetechnik.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für
Schäden durch Bedienungsfehler und
Anschlussfehler, durch Nichtbeachtung der
Betriebsanleitung oder mangelnde Wartung
bzw. Pflege.

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen
zum Produkt.

- ▶ Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und voll-
ständig.
- ▶ Befolgen Sie insbesondere die Sicherheits-
und Warnhinweise.
- ▶ **Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig
auf.**
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jeder-
zeit verfügbar und für den Benutzer des
Produkts einsehbar ist.

1.1 Verwendete Warnhinweise



Das allgemeine Warnsymbol kennzeichnet eine Gefahr, die zu **Verletzungen** oder **zum Tod** führen kann. Im Textteil wird das allgemeine Warnsymbol in Verbindung mit den unten beschriebenen Warnstufen verwendet. Im Bildteil verweisen zusätzliche Angaben auf die Erläuterungen im Textteil.



GEFAHR

Kennzeichnet eine Gefahr, die unmittelbar zum **Tod** oder zu **schweren Verletzungen** führt.



WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zum **Tod** oder zu **schweren Verletzungen** führen kann.



VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu **leichten** oder **mittleren Verletzungen** führen kann.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zur **Beschädigung** oder **Zerstörung des Produkts** führen kann.

2 Sicherheitshinweise

Dieses Dokument enthält alle systemrelevanten Informationen der Auslösevorrichtung mit der zum Ausgabedatum gültigen Hardware und Software.

Dieses Dokument unterliegt technischen Änderungen, ohne vorherige Ankündigung. Das Dokument hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Alle Rechte vorbehalten.

2.1 Sicherheitsmaßnahmen

Unsachgemäßer bzw. nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch des Geräts kann den Benutzer lebensgefährlich verletzen und das Gerät bzw. andere Sachwerte beschädigen.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Steuerungssystem ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konstruiert und gefertigt. Beachten Sie die technischen Daten auf den Betriebsmitteln. Umbauten oder Modifikationen an den Betriebsmitteln sind nicht zulässig. Betreiben Sie die Steuerungskomponenten nur in unbeschädigtem und einwandfreiem Zustand. Die bauaufsichtliche Zulassung muss alle Systemkomponenten beinhalten.

2.3 Pflichten des Betreibers

Beauftragen Sie bei Störungen immer eine sachkundige Person. Führen Sie keine baulichen Veränderungen an der Steuerung durch. Betreiben Sie die Anlage nur in einwandfreiem Zustand. Beauftragen Sie eine sachkundige

Person mit der turnusmäßigen Funktionsprüfung.

3 Richtlinien und Normen

Die Steuerung ist entsprechend den folgenden Normen und Richtlinien konstruiert.

- DIN EN 60950-1 Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- DIN EN 60335-1 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- DIN EN 61000-6-2 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-2: Fachgrundnormen – Störfestigkeit für Industriebereiche
- DIN EN 61000-6-3 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-3: Fachgrundnormen – Störaussendung für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe
- DIN EN 61000-3-2 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 3-2: Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräteeingangstrom ≤ 16 A je Leiter)
- DIN EN 61000-3-3 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 3-3: Grenzwerte – Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungsversorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keinen Sonderanschlussbedingungen unterliegen

4 Montage und Demontage

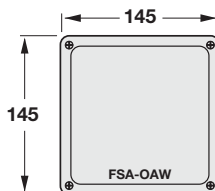
ACHTUNG

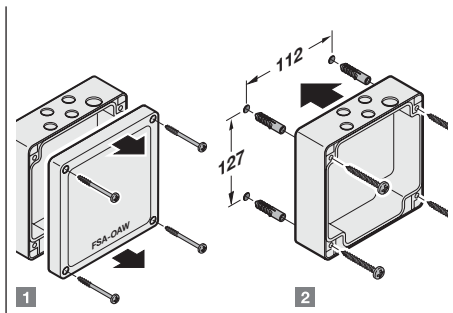
Berücksichtigen Sie bei der Montage die statischen und dynamischen Bedürfnisse bzw. die Wandgegebenheiten.

Nur sachkundige Personen dürfen das Gerät entsprechend den örtlichen und landesüblichen elektrischen Sicherheitsvorschriften anschließen.

4.1 Montage direkt auf Wand oder Flächen

1. Steuerungsgehäuse ohne Montagefüße direkt auf die Wand montiert
2. Nutzen Sie die Befestigungslöcher des Gehäuses.





5 Technische Daten

Typenbezeichnung:	FSA-OAW
Nennspannung:	230 V AC +10 % / -15 %
Nennstromaufnahme:	≤ 0,8 A
Ausgangsspannung:	24 V DC ±5 %
Ausgangsleistung:	≤ 25 W (1,04 A)
Betriebstemperatur:	-5 °C bis +55 °C
Lagertemperatur:	-20 °C bis +70 °C
relative	
Luftfeuchtigkeit:	25 % bis 75 %
Schutzart:	IP65
Schutzklasse:	„I“
Gehäuse:	ABS
Kabeleinführung:	6 × M16 / 2 × M20
Abmessungen:	
(B × H × T)	143 × 143 × 76 mm
Gewicht:	1,0 kg

6 Systemkomponenten

6.1 Steckverbinder

Spannungsversorgung X10

Leitungsquerschnitt	≥ 0,13 mm ² (AWG 28)
eindrätig:	≤ 2,5 mm ² (AWG 12)
Leitungsquerschnitt	≥ 0,13 mm ² (AWG 28)
mehrdrätig:	≤ 2,5 mm ² (AWG 12)
mit Aderendhülse,	≥ 0,25 mm ²
Kragen DIN 46 228/1:	≤ 0,75 mm ²
mit Aderendhülse	≥ 0,25 mm ²
nach DIN 46 228/1:	≤ 1,5 mm ²
Abisolierlänge:	≥ 15 mm

Komponenten X11

Leitungsquerschnitt	≥ 0,08 mm ² (AWG 28)
eindrätig:	≤ 1,5 mm ² (AWG 16)
Leitungsquerschnitt	≥ 0,08 mm ² (AWG 28)
mehrdrätig:	≤ 1,5 mm ² (AWG 16)
mit Aderendhülse,	≥ 0,25 mm ²
Kragen DIN 46 228/1:	≤ 0,75 mm ²
mit Aderendhülse	≥ 0,25 mm ²
nach DIN 46 228/1:	≤ 1,5 mm ²
Abisolierlänge:	≥ 8,5 mm

Standardleitungen

Die maximale Leitungslänge je Komponente beträgt 30 m.

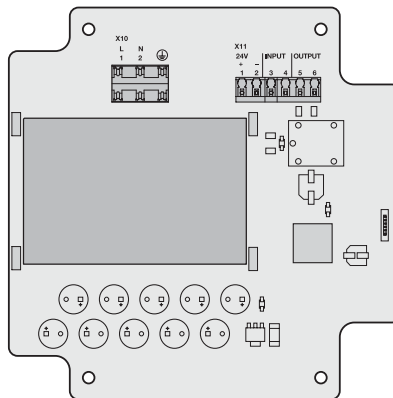
Strombelastung $\leq 0,25$ A (6 W):	Leiterquerschnitt $\geq 0,2$ mm ² Leiterdurchmesser $\leq 0,75$ mm
Strombelastung $\leq 0,60$ A (13 W):	Leiterquerschnitt $\geq 0,5$ mm ² Leiterdurchmesser $\leq 0,8$ mm

6.2 Anschlusswerte

Auf Basis der Komponentenliste ergeben sich maximal zulässige Anschlusswerte. Die folgenden Werte sind Maximalwerte der jeweiligen anschließbaren Komponenten.

Blitzleuchte, Hupe	≤ 300 mA
Haftmagnete 1	(13 W), 550 mA
Haftmagnete 2	(13 W), 550 mA
Haftmagnete 3	(6 W), 250 mA
(nur FSA-Plus)	

6.3 Platine mit Anschlussklemmen



X10: Spannungsversorgung (FSA-OAW)

L1-N-PE Netzanschluss 230 V AC

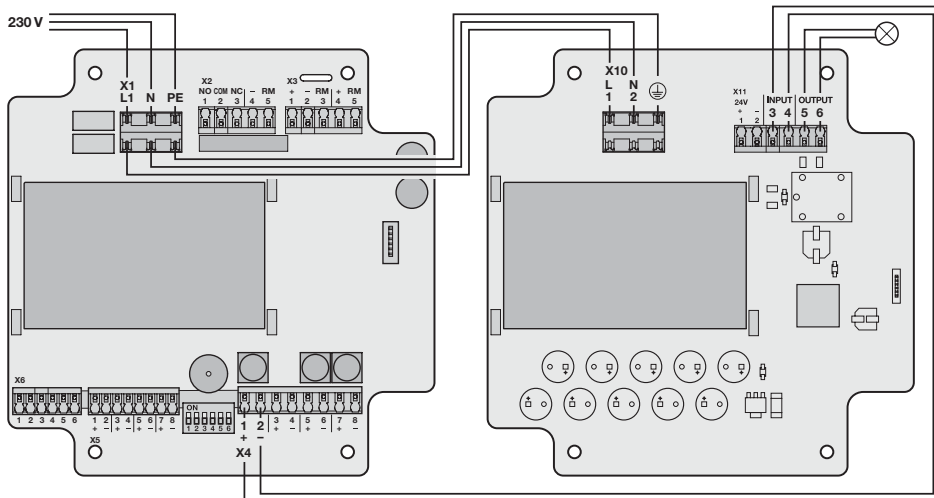
X11: Sonstige Verwendung

1-2 Ausgang 24 V DC

X11: Komponenteneingang

3-4 externe Hupe, Blitzleuchte
5-6 externe Hupe, Blitzleuchte

6.4 Anschaltbild FSA-Basis mit FSA-OAW



Netzanschluss 230 V AC

FSA-Basis

X1: L1-N-PE

FSA-OAW

X10: L1-N-PE

Hupe ungepuffert

FSA-Basis

Ausgang X4: 1-2

FSA-OAW

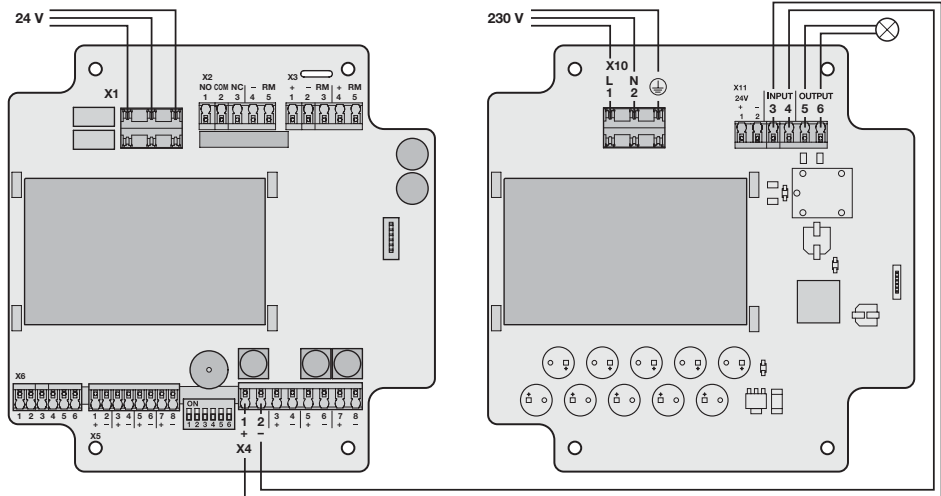
Eingang X11: 3-4

Hupe gepuffert

FSA-OAW

Ausgang X4: 5-6

6.5 Anschaltbild FSA-Plus mit FSA-OAW



Hupe ungepuffert

FSA-Basis

Ausgang X4: 1-2

FSA-OAW

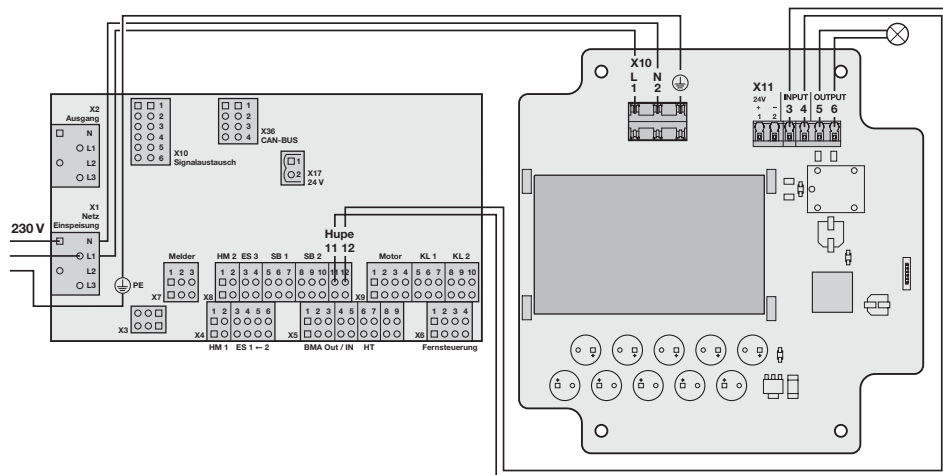
Eingang X11: 3-4

Hupe gepuffert

FSA-OAW

Ausgang X4: 5-6

6.6 FSA-FLEXControl mit FSA-OAW



Netzanschluss 230 V AC

FSA-FLEXControl

X1: L1-N-PE

FSA-OAW

X10: L1-N-PE

Hupe ungepuffert

FSA-FLEXControl

Ausgang X8: 11-12

FSA-OAW

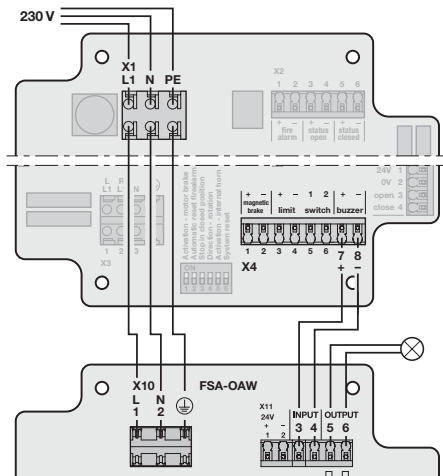
Eingang X11: 3-4

Hupe gepuffert

FSA-OAW

Ausgang X4: 5-6

6.7 FSA-FLEXeco mit FSA-OAW



Anschluss an FSA-OAW

7 Störungsbeseitigung, Instandsetzung

- Erledigen Sie Instandsetzung und Austauscharbeiten ausschließlich im spannungsfreien Zustand.
- Nehmen Sie die Anlage erst wieder in Betrieb, nachdem die Störung fachgerecht behoben und die Gefahr beseitigt ist.
- Sie dürfen Sicherheitseinrichtungen niemals überbrücken, umgehen oder außer Betrieb setzen.

- Nur berechtigtes Fachpersonal darf nachträglich Eingriffe und Änderungen an der Anlage vornehmen unter Berücksichtigung der Einsatzgrenzen.

8 Gewährleistung und Haftung

Für die Gewährleistung gelten die allgemein anerkannten bzw. im Liefervertrag vereinbarten Konditionen. Die Gewährleistung verfällt:

- bei Schäden durch mangelhafte Kenntnis der mitgelieferten Betriebsanleitung
- durch bauliche Veränderungen oder unsachgemäße Installationen entgegen den vorgegebenen Montagerichtlinien
- durch versehentlichen oder unachtsamen Betrieb von Antrieb und Zubehör
- durch unsachgemäße Instandhaltung von Tor und Gewichtsausgleich

Inhoudsopgave

1	Over deze handleiding.....	11
1.1	Gebruikte waarschuwinginformatie.....	12
2	Veiligheidsinstructies	12
2.1	Veiligheidsmaatregelen.....	12
2.2	Gebruik volgens de voorschriften.....	12
2.3	Plichten van de exploitant	12
3	Richtlijnen en normen	13
4	Montage en demontage.....	13
4.1	Montage direct op de muur	13
5	Technische gegevens.....	14
6	Systeemcomponenten	14
6.1	Stekkerverbinding.....	14
6.2	Aansluitwaarden	15
6.3	Printplaat met aansluitklemmen	15
6.4	Bedradingsschema FSA-basis met FSA-OAW	16
6.5	Bedradingsschema FSA-Plus met FSA-OAW	17
6.6	FSA-FLEXControl met FSA-OAW	18
6.7	FSA-FLEXeco met FSA-OAW.....	19
7	Storingen verhelpen, reparaties	19
8	Aansprakelijkheid en garantie	19

Geachte klant,

Wij verheugen ons dat u gekozen hebt voor een kwaliteitsproduct van onze firma.

1 Over deze handleiding

Deze handleiding is bestemd voor eindklanten en samenstellers van brandmeldsystemen. Eindklanten zijn technici met vakkennis op het gebied van brandmeldtechniek.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door bedienings- en aansluitfouten, het niet naleven van de handleiding en onvoldoende onderhoud.

Deze handleiding bevat belangrijke informatie over het product.

- Lees de handleiding zorgvuldig en volledig.
- Volg met name de veiligheidsinstructies en waarschuwinginformatie op.
- **Bewaar deze handleiding zorgvuldig.**
- Verzeker u ervan dat de handleiding altijd beschikbaar is en door de gebruiker van het product kan worden geraadpleegd.

1.1 Gebruikte waarschuwinginformatie

 Het algemene waarschuwingssymbool markeert een gevaar dat kan leiden tot letsel of tot de dood. In de tekst wordt het algemene waarschuwingssymbool gebruikt in combinatie met de hieronder beschreven waarschuwingsniveaus. Bij de illustraties verwijst een extra aanduiding naar de verklaringen in de tekst.
 GEVAAR
Duidt een gevaar aan dat onmiddellijk leidt tot de dood of tot ernstig letsel.
 WAARSCHUWING
Markeert een gevaar dat kan leiden tot de dood of tot ernstig lichamelijk letsel.
 VOORZICHTIG
Duidt een gevaar aan dat kan leiden tot licht of middelmatig letsel.
OPGELET
Duidt een gevaar aan dat kan leiden tot beschadiging of vernietiging van het product.

2 Veiligheidsinstructies

Dit document bevat alle systeemrelevante informatie over de activeringsvoorziening met de hard- en software die geldig is op de datum van afgifte.

Dit document is onderhevig aan technische wijzigingen zonder aankondiging vooraf. Het document pretendeert niet volledig te zijn.

Alle rechten voorbehouden.

2.1 Veiligheidsmaatregelen

Incorrect of een ander gebruik van het apparaat dan het gebruik volgens de voorschriften kan leiden tot levensgevaarlijk letsel van de gebruiker en tot schade aan het apparaat of aan andere materiële voorwerpen.

2.2 Gebruik volgens de voorschriften

Het besturingssysteem is geconstrueerd en vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Neem de technische gegevens op de bedrijfsmiddelen in acht. Ombouw of aanpassingen van de bedrijfsmiddelen zijn niet toegestaan. Gebruik de besturingscomponenten alleen in een onbeschadigde en onberispelijke toestand. De bouwkundige goedkeuring moet alle systeemcomponenten omvatten.

2.3 Plichten van de exploitant

Neem bij storingen altijd contact op met een deskundige. Voer geen bouwkundige wijzigingen aan de besturing uit. Gebruik de installatie uitsluitend in onberispelijke toestand. Geef

een deskundige de opdracht de reguliere functietest uit te voeren.

3 Richtlijnen en normen

De besturing is overeenkomstig de volgende normen en richtlijnen geconstrueerd.

- DIN EN 60950-1 Apparatuur voor informatietechniek – Veiligheid – Deel 1: Algemene eisen
- DIN EN 60335-1 Huishoudelijke en soortgelijke elektrische toestellen – Veiligheid – Deel 1: Algemene eisen
- DIN EN 61000-6-2 Elektromagnetische compatibiliteit (EMC) – Deel 6-2: Generieke normen – Bestendigheid tegen storingen voor industriële sectoren
- DIN EN 61000-6-3 Elektromagnetische compatibiliteit (EMC) – Deel 6-3: Generieke normen – Emissienormen voor huishoudelijke, handels- en lichtindustriële omgevingen
- DIN EN 61000-3-2 Elektromagnetische compatibiliteit (EMC) – Deel 3-2: Limietwaarden voor de emissie van harmonische stromen (ingangsstroom van de toestellen ≤ 16 A per fase)
- DIN EN 61000-3-3 Elektromagnetische compatibiliteit (EMC) – Deel 3-3: Limietwaarden voor spanningswisselingen, spanningsschommelingen en flikkering in openbare laagspanningsnetten voor apparatuur met een ingangsstroom ≤ 16 A per fase en zonder voorwaardelijke aansluiting

4 Montage en demontage

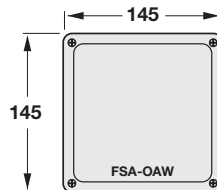
OPGELET

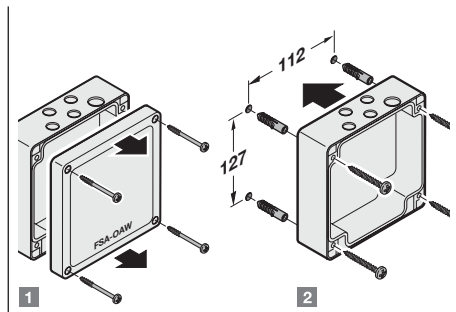
Bij de montage moet rekening worden gehouden met de statische en dynamische eisen en de voorwaarden van de wand.

Uitsluitend deskundige personen mogen het apparaat conform de plaatselijke en in het land gebruikelijke elektrische veiligheidsvoorschriften aansluiten.

4.1 Montage direct op de muur

1. Besturingsbehuizing zonder montagevoeten direct op de muur gemonteerd
2. Gebruik de bevestigingsgaten van de behuizing.





5 Technische gegevens

Typebeschrijving:	FSA-OAW
Nominale spanning:	230 V AC +10 % / -15 %
Nominaal stroomverbruik:	≤ 0,8 A
Uitgangsspanning:	24 V DC ± 5 %
Uitgangsvermogen:	≤ 25 W (1,04 A)
Bedrijfstemperatuur:	-5 °C tot +55 °C
Opslagtemperatuur:	-20 °C tot +70 °C
relatieve	
luchtvochtigheid:	25% tot 75%
Beschermingsgraad:	IP65
Beschermklasse:	„I”
Behuizing:	ABS
Kabelinvoer:	6 × M16 / 2 × M20
Afmetingen: (B × H × D)	143 × 143 × 76 mm
Gewicht:	1,0 kg

6 Systemcomponenten

6.1 Stekkerverbinding

Stroomvoorzorging X10

Kabeldoorsnede	≥ 0,13 mm² (AWG 28)
eendraads:	≤ 2,5 mm² (AWG 12)
Kabeldoorsnede	≥ 0,13 mm² (AWG 28)
meerdrads	≤ 2,5 mm² (AWG 12)
incl. adereindhuls,	≥ 0,25 mm²
kraag DIN 46 228/1	≤ 0,75 mm²
Met adereindhuls con-	≥ 0,25 mm²
form DIN 46 228/1	≤ 1,5 mm²
Te strippen lengte:	≥ 15 mm

Componenten X11

Kabeldoorsnede	≥ 0,08 mm² (AWG 28)
eendraads:	≤ 1,5 mm² (AWG 16)
Kabeldoorsnede	≥ 0,08 mm² (AWG 28)
meerdrads	≤ 1,5 mm² (AWG 16)
incl. adereindhuls,	≥ 0,25 mm²
kraag DIN 46 228/1	≤ 0,75 mm²
Met adereindhuls con-	≥ 0,25 mm²
form DIN 46 228/1	≤ 1,5 mm²
Te strippen lengte:	≥ 8,5 mm

Standaardkabels

De maximale kabellengte per component bedraagt 30 m

Stroombelasting $\leq 0,25$ A (6 W)

Kabeldoorsnede $\geq 0,2$ mm²

Kabeldiameter $\leq 0,75$ mm

Stroombelasting $\leq 0,60$ A (13 W)

Kabeldoorsnede $\geq 0,5$ mm²

Kabeldiameter $\leq 0,8$ mm

6.2 Aansluitwaarden

Op basis van de lijst met componenten ontstaan maximaal toegestane aansluitwaarden. De volgende waarden zijn maximale waarden van de betreffende aansluitbare componenten.

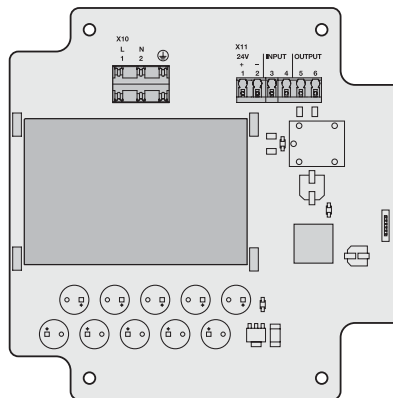
Knipperlicht, claxon ≤ 300 mA

Kleefmagneten 1 (13W), 550mA

Kleefmagneten 2 (13W), 550mA

Kleefmagneten 3 (6W), 250mA
(alleen voor FSA-Plus)

6.3 Printplaat met aansluitklemmen



X10: Stroomvoorziening (FSA-OAW)

L1-N-PE Netaansluiting 230VAC

X11: Overig gebruik

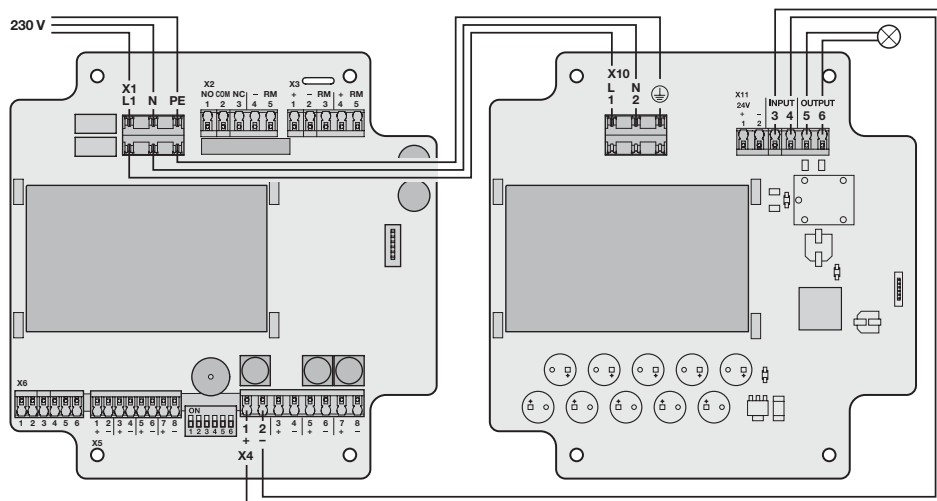
1-2 Uitgang 24V DC

X11: Componenteningang

3-4 externe claxon, knipperlicht

5-6 externe claxon, knipperlicht

6.4 Bedradingsschema FSA-basis met FSA-OAW



Netaansluiting 230 V AC

Vastzetinstallatie basis FSA-OAW

X1: L1-N-PE

X10: L1-N-PE

Claxon ongebufferd

Vastzetinstallatie basis FSA-OAW

Uitgang X4: 1-2

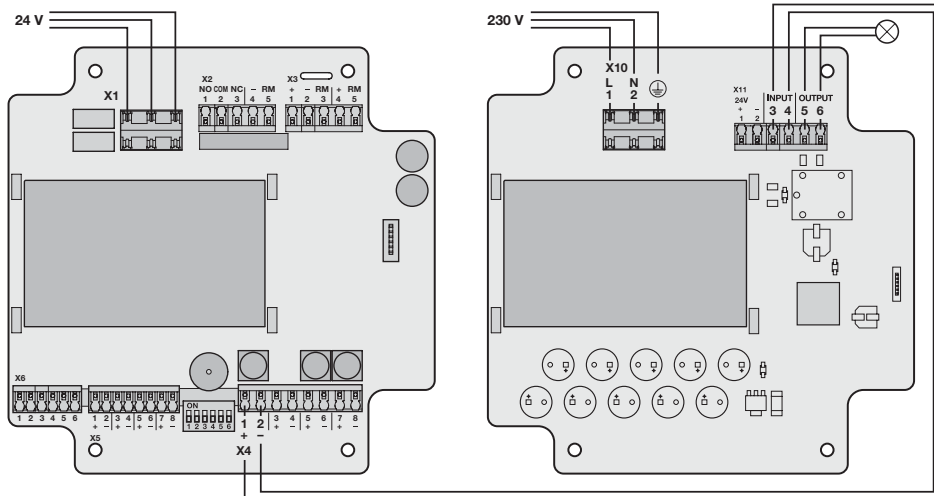
Ingang X11: 3-4

Claxon gebufferd

FSA-OAW

Uitgang X4: 5-6

6.5 Bedradingsschema FSA-Plus met FSA-OAW



Claxon ongebufferd

Vastzetinstallatie basis FSA-OAW

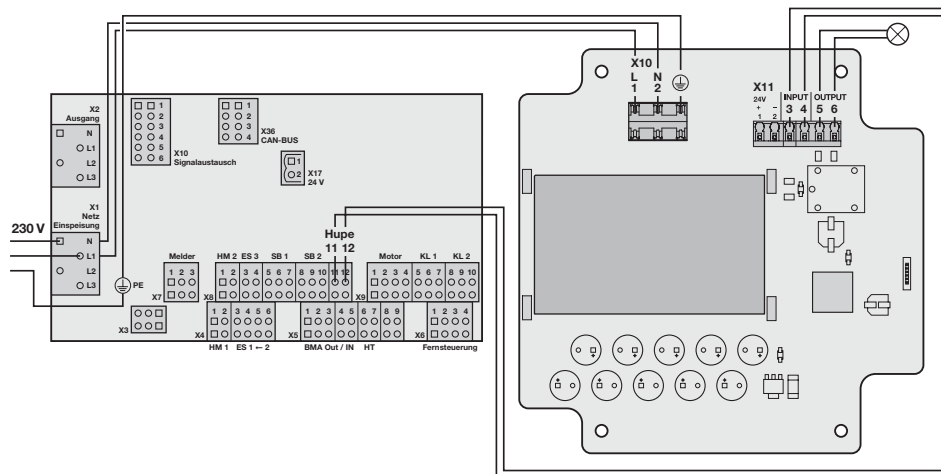
Uitgang X4: 1-2 Ingang X11: 3-4

Claxon gebufferd

FSA-OAW

Uitgang X4: 5-6

6.6 FSA-FLEXControl met FSA-OAW



Netaansluiting 230 V AC

FSA-FLEXControl

X1: L1-N-PE

FSA-OAW

X10: L1-N-PE

Claxon ongebufferd

FSA-FLEXControl

Uitgang X8: 11 – 12

FSA-OAW

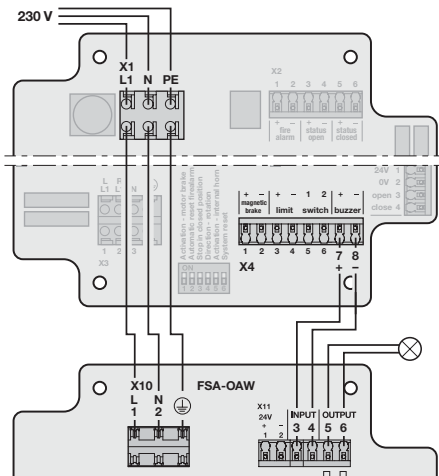
Ingang X11: 3 – 4

Claxon gebufferd

FSA-OAW

Uitgang X4: 5 – 6

6.7 FSA-FLEXeco met FSA-OAW



Aansluiting op FSA-OAW

7 Storingen verhelpen, reparaties

- Voer onderhoud en vervangingswerkzaamheden uitsluitend in spanningsvrije toestand uit.
- Neem de installatie pas weer in gebruik als de storing vakkundig is verholpen en het gevaar is geweken.
- U mag veiligheidsvoorzieningen nooit overbruggen, omzeilen of buiten bedrijf stellen.

- Alleen gemachtigd vakpersoneel mag achteraf ingrepen en wijzigingen aan de installatie aanbrengen, met naleving van de toepassingsgrenzen.

8 Aansprakelijkheid en garantie

Voor de garantie gelden de algemeen erkende, respectievelijk de in het leveringscontract overeengekomen voorwaarden. De garantie vervalt:

- bij schade die te wijten is aan ontoereikende kennis van de door ons geleverde handleiding
- door constructiewijzigingen of ondeskundige installaties in strijd met de montage-richtlijnen
- door onopzettelijke of onoplettende bediening van aandrijving en toebehoren
- door onjuiste instandhouding van hek en uitbalancerings

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Het doorgeven evenals vermenigvuldigen van dit document, gebruik en delen van de inhoud, zijn verboden indien niet uitdrukkelijk toegestaan. Overtredingen verplichten tot schadevergoeding. Alle rechten voor het inschrijven van een octrooi, een gebruiksmodel of een monster voorbehouden. Wijzigingen voorbehouden.

FSA-OAW

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen
Deutschland